DIE LINKE.
im Rat der Stadt Burgdorf

Michael Fleischmann
Ratsherr
Zilleweg 78
31303 Burgdorf
Tel. 05136 / 8 48 62
www.die-linke-burgdorf.de

An
den Bürgermeister
den Ratsvorsitzenden
die Fraktionen

23. November 2017

Anfrage gemäß Geschäftsordnung

In die Ratssitzung am 14. Dezember 2017

Straßenausbaugebühren für Anlieger/innen gehören auf den Prüfstand

Immer wieder sorgen nicht nur in Burgdorf die hohen Kosten für Anlieger/innen bei Straßenerneuerungen für massiven Unmut unter den Betroffenen. Kein Wunder, denn sie müssen bis zu 75 Prozent der Gesamtkosten bezahlen. Die Höhe des Eigenanteils richtet sich nach der Größe des Grundstücks und der Art der Straße. Durchgangsstraßen schlagen weniger zu Buche als Anliegerstraßen. Für die Anlieger/innen ist das kein Trost, weil sie pro Anlieger/in schnell einen Baukostenanteil von 10.000 Euro und mehr schultern müssen. Das überfordert vor allem junge Familien, aber auch Rentner/innen, weil letztere keinen Kredit mehr von der Bank erhalten. Der finanzielle Ruin und damit der Zwangsverkauf des eigenen Hauses kann die Folge sein. Vor allem Eigenheimbesitzer/innen mit kleinen Budgets sind davon betroffen. Aber auch Mieter/innen müssen tief in die Tasche greifen, weil die Hauseigentümer/innen die Kosten umlegen. In der Landeshauptstadt Hannover wird seit längerem darüber diskutiert, die Straßenausbaugebühren für die Anlieger/innen komplett abzuschaffen. In Berlin und Hamburg ist das schon geschehen.

Vor diesem Hintergrund fragt DIE LINKE die Verwaltung:

1. Wie viele, wann und welche Straßen sind bisher in Burgdorf saniert worden, bei denen die Anlieger/innen zahlen mussten?

2. Wie hoch waren die durch die Straßenausbaugebühren erzielten Einnahmen für die Stadt? Die Einnahmen sind gesondert für jede sanierte Straße anzugeben.

3. Wie hoch waren die Verwaltungskosten, die durch die Erhebung Straßenausbaugebühren entstanden sind. Die Verwaltungskosten sind gesondert für jede sanierte Straße anzugeben.

4. Wie hoch waren die Erträge aus den Straßenausbaugebühren nach Abzug der Verwaltungskosten für die Stadt? Die Erträge sind gesondert für jede sanierte Straße anzugeben?

5. Wie hoch sind die Personal- und Sachkosten der Stadt seit 2012 für die Abrechnung der Straßenausbaugebühren?

6. Wie hoch sind die Kosten der Stadt seit 2012 für die Beauftragung von Ingenieurbüros?

7. Wie hoch sind die Kosten der Stadt seit 2012 für die Abgabe von Stellungsnahmen zu Baumaßnahmen?

8. Wie hoch sind seit 2012 die Personal- und Sachkosten der Stadt für Zwangsmaßnahmen?

9. Wie viele Einlegungen gibt es an Widersprüchen gegen Festsetzungsbescheide seit 2012 in Burgdorf?

10. Wie oft wurde seit 2012 einer Ratenzahlung zugestimmt? Wie hoch ist die Gesamtsumme?

Michael Fleischmann